

Studium in BaWü, aber Ref in Hessen? Anerkennung des Staatsexamen?

Beitrag von „ManuelaP“ vom 9. September 2013 13:32

Hallo ihr Lieben,

ich studiere momentan Grund- und Hauptschullehramt mit Schwerpunkt Grundschule an der PH Heidelberg mit den Fächern Deutsch, Biologie und Mathe. Im Frühjahr 14 möchte ich mein 1. Examen machen und mich dann (wenn alles geklappt hat ;-)) in Hessen für das Ref bewerben. Nun brauche ich ja eine Anerkennung des Staatsexamens in Hessen. In Deutsch und Mathe dürfte es wohl keine Probleme geben, aber wahrscheinlich in Bio 😞 Ich habe mit einer Seminarleitung Kontakt gehabt und die meinte, dass ich in Biologie eine Erweiterungsprüfung machen müsste, da es in Hessen ja Sachkunde heißt. Weiß jemand darüber bescheid? Ich sehe einige Parallelen meines Studiums (ich habe ja auch Sachunterrichtveranstaltungen belegt) mit dem hessischen Studiums.

Kann mir jemand weiterhelfen, was denn eine Erweiterungsprüfung ist und ob ich die auch umgehen kann, da ich in meinem Bio Studium einige Sachunterrichtseminare besucht habe? Außerdem hatte ich ja auch schon Praktikum in Sachunterricht (MeNuK)...

Für eure Hilfe wäre ich sehr dankbar!!!

Liebe Grüße, Manuela

Beitrag von „Cirok“ vom 9. September 2013 13:52

In Hessen kann man Biologie oder Sachkunde studieren, aber ein Fach das Biologie beinhaltet, aber Sachkunde heisst gibt es nicht.

Ich habe in Hessen studiert und BaWü erkennt meinen Abschluss nicht an. Kann mir nicht vorstellen, dass es dann anderum geht.

Beitrag von „ManuelaP“ vom 9. September 2013 14:07

Laut Seminarleitung würde es nur ein Problem mit Biologie geben. Biologie kann man beim Grundschulstudium in Hessen nicht als Fach wählen (<http://www2.uni-frankfurt.de/43795466>). Kann mir leider auch nichts darunter vorstellen, was eine Erweiterungsprüfung beinhaltet. Vllt weiß jemand mehr darüber?

Ich denke schon, dass mein Abschluss in Hessen anerkannt wird, nur wie würde mich interessieren.

Lg

Beitrag von „immergut“ vom 9. September 2013 15:07

1. In Hessen heißt es Sachunterricht.

2.

[Zitat von Cirok](#)

In Hessen kann man Biologie oder Sachkunde studieren

richtig

[Zitat von Cirok](#)

aber ein Fach das Biologie beinhaltet, aber Sachkunde heisst gibt es nicht.

falsch. Denn genau so läuft das Studium ab. Man wählt innerhalb des Sachunterricht-Studiums 2 Fachbereiche, in denen man dann je 3 Veranstaltungen belegt. Die Fachbereiche wären: Politische Bildung, Biologie, Chemie, Geographie, Physik. Bio hast du schon und müsstest jetzt wahrscheinlich noch entweder Geschichte, Geographie oder Politische Bildung nachstudieren. Wie Sachunterricht genau abläuft, kannst du in den fachspezifischen Anhängen nachlesen, hier von meiner Uni: [Sachunterricht L1](#). Ob du noch mehr machen musst als diese 3 Kurse, ob es eventuell reicht, nur die Modulprüfungen zu machen oder ob du wirklich noch eine Erweiterungsprüfung ablegen musst - das alles kannst du nur im Amt für Lehrerbildung mit den zuständigen Mitarbeitern klären.

Eine Erweiterungsprüfung ist normalerweise für Fächer, die man zusätzlich studiert hat. Diese Prüfung darf man nicht sofort in einem Zug mit dem 1. Stex ablegen, sondern erst einen Durchgang danach. Man hat dieses Fach im regulären Umfang studiert und nicht mit

reduzierter Seminaranzahl o.ä., sondern ganz genau so, wie es die Prüfungsordnung vorgibt. In den Verordnungen steht, dass man für die Erweiterungsprüfung (L1) sowohl eine schriftliche als auch eine mündliche Prüfung ablegen muss. Das ist aber veraltet. Man stellt dann beim AfL einen Antrag auf Klausurersatz. Daraufhin werden alle Modulnoten, die man in dem Fach erlangt hat, zusammengerechnet und der Mittelwert genommen. Diese Punktzahl macht dann 50 % der Endnote aus. Die anderen 50 % kommen dann aus der Note der mündlichen Examensprüfung (=Erweiterungsprüfung).

Beitrag von „Pfillep“ vom 19. September 2013 14:26

Hey,

ich habe ein ähnliches Problem, also Mathe, Geographie, Politik in BaWü studiert, auf Schwerpunkt Grundschule(!). Bedeutet: Ich hab quasi mehr Sachunterrichtsdidaktik studiert als die Fächer selbst, also sowohl in Geographie als auch Politik. Auch die mündliche Staatsexamensprüfung prüft zur Hälfte Sachunterrichtsdidaktik und Geographie aus der Perspektive der Grundschuldidaktik.

Nun möchte ich mich allerdings in Niedersachsen bewerben, aber kann ja nur ein Fach angeben (Mathematik). Oberflächlich gesehen und auf dem Papier habe ich SU nicht studiert, was ja inhaltlich natürlich nicht stimmt...

Hat jemand Erfahrungen in Niedersachsen dazu?

Kann ja nicht sein, dass man Schwerpunkt Grundschule hat, aber es keine Kombination an Fächern gibt in der man in den Vorbereitungsdienst gelassen wird.